



Kreativwettbewerb "Sport verbindet"

Anlässlich der Olympischen und Paralympischen Spiele in Paris veranstaltet die Deutsche Olympische Gesellschaft e.V. (DOG) zum vierten Mal den Kreativwettbewerb "Sport verbindet".

Teilnahme

Zur Teilnahme an diesem Wettbewerb sind Grundschulen, Förderschulen und alle weiterführenden Schulen aufgerufen.

Altersstaffelung

Gruppe 1: Schulklassen der Stufen 1 bis 2
Gruppe 2: Schulklassen der Stufen 3 bis 4
Gruppe 3: Schulklassen der Stufen 5 bis 6
Gruppe 4: Schulklassen der Stufen 7 bis 10
Gruppe 5: Schulklassen der Stufen 11 bis 12/13

Ziel des Wettbewerbs

Für die **Gruppen 1 bis 3** (Stufen 1 bis 6): Künstlerische Auseinandersetzung mit der Thematik Olympischer und Paralympischer Spiele unter besonderer Berücksichtigung der Leitthematik "Sport verbindet". Die Bilder müssen das Format DIN A3 bzw. A4 haben. Passepartout oder Rahmen sind nicht zugelassen. Es müssen gemalte oder gezeichnete Bilder sein, also keine geklebten Bilder. Die Malbzw. Zeichentechnik sowie das Farbenspektrum sind freigestellt.





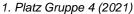
1. Platz Gruppe 1 (2021)

1. Platz Gruppe 2 (2021)

1. Platz Gruppe 3 (2021)

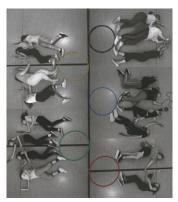
Für die **Gruppe 4** (Stufen 7 bis 10): Fotografische Auseinandersetzung mit der Thematik Olympischer und Paralympischer Spiele unter besonderer Berücksichtigung der Leitthematik "Sport verbindet". Die Papierbilder sind in der Größe 20 x 30 cm, Hochglanz und ohne Rahmen, einzureichen. Bild-Dateien sind erst auf Nachfrage durch den Ausrichter einzusenden. Das Farbspektrum ist freigestellt.







2. Platz Gruppe 4 (2021)



3. Platz Gruppe 4 (2021)

Für die **Gruppe 5** (Stufen 11 bis 12/13): Im Rahmen der Olympischen und Paralympischen Spiele wird vermehrt über die Olympischen Werte und Ideale gesprochen. Hierzu gehört im Besonderen die Völkerverständigung.

- 1. Wie wird in Ihrer Region durch den Sport für Völkerverständigung geworben bzw. die Völkerverständigung gefördert (bspw. in der Schule oder im Verein)?
- 2. Welche Möglichkeiten sehen Sie, den Olympischen Frieden zu ermöglichen?
- 3. Welche Möglichkeiten sehen Sie, über den Olympischen Frieden hinaus, durch den Sport weltweit zu einem friedvollen Zusammenleben der Völker zu gelangen?

Der Umfang des zu erstellenden Diskussionspapiers soll dabei den Umfang von 5 Seiten DIN A4 (einseitig bedruckt, Schriftgröße 12) nicht überschreiten.

Preise

Für jede Altersgruppe (1 bis 5) wird eine Fördersumme von je 800 Euro bereitgestellt. Die jeweils Erstplatzierten erhalten eine Fördersumme von je 400 Euro, die Zweitplatzierten je 240 Euro und die Drittplatzierten je 160 Euro. Die Plätze 4 bis 10 erhalten eine Urkunde. Die finanzielle Förderung erhält die jeweilige Schule bzw. die Schulklasse, der die Schülerin / der Schüler zugehörig ist.

Einsendung

Die Arbeiten müssen über die Schule bis zum 31. Oktober 2024 (Datum des Poststempels) an folgende Anschrift eingereicht werden: Deutsche Olympische Gesellschaft e.V., Kreativwettbewerb "Sport verbindet", Otto-Fleck-Schneise 12, 60528 Frankfurt am Main.

Die Einsendungen müssen auf **jedem** Exemplar enthalten: Name, Anschrift und E-Mail-Adresse der Schule, Vorname und Nachname der Schülerin / des Schülers, Schulklasse

Hinweis

Eine Veröffentlichung der ersten Plätze auf unserer <u>Homepage</u>, unserem Online-Magazin OLYMPISCHES FEUER und in unseren Online-Medien ist (vollständig oder in Ausschnitten) avisiert.

Auswertung

Die Arbeiten werden von einer Jury bewertet, die durch das Präsidium der Deutschen Olympischen Gesellschaft berufen wird. Nur die Arbeiten, die in den jeweiligen Altersgruppen die Plätze eins bis drei errungen haben, können auf Wunsch zurückgesendet werden. Alle anderen Arbeiten verbleiben beim Veranstalter. Durch die Teilnahme stimmen Sie bzw. ein Personensorgeberechtigter bei nicht volljährigen Personen einer Veröffentlichung der Werke ausdrücklich zu.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter Office DOG-bewegt.de. Weitere Informationen über die Deutsche Olympische Gesellschaft finden Sie unter https://DOG-bewegt.de/.